

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes
Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de
culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 13 (1951)

Heft: 1

Vorwort: Zum Jahreswechsel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Jahreswechsel

entbieten wir unseren Verbandsmitgliedern, Inserenten, Abonnenten, Mitarbeitern und Freunden

unsere aufrichtigsten Wünsche für das Jahr 1951

Wir benützen die Gelegenheit, um allen für das uns im alten Jahr entgegengebrachte Vertrauen bestens zu danken. Gleichzeitig geben wir der Hoffnung Ausdruck, dass wir im neuen Jahr mit vereinten Kräften einen weiteren Schritt zu einer gesunden und vernünftigen Sanierung und Weiterentwicklung der Motorisierung und Mechanisierung unserer Landwirtschaft tun können.

Schweiz. Traktorverband:

Der Zentralvorstand. Der Geschäftsausschuss.
Die Redaktion.

Der monatliche Brief

Ein mitternächtliches Geständnis

An einem regnerischen Oktoberabend, kurz nach dem Nachtessen, ertönte das Telephon. Es ist mein Kartoffel- und Obstlieferant, ein Bauer aus dem benachbarten X. Er teilt mir mit, dass er sich einer spätmittäglichen Aufhellung zu viel trauend mit einer Kartoffel- und Obstladung auf den Weg gemacht, den ganzen Nachmittag Kunden bedient habe und ungefähr um 9 Uhr mit der letzten Lieferung bei mir eintreffe.

Nach der Ankunft fiel mir auf, dass er den Traktormotor nicht abstellte, sondern ihn ruhig auf den untersten Umdrehungen laufen liess. Die Ware wurde im Keller versorgt und nachher setzten wir uns zu einer Tasse schwarzen Kaffee. Kaum hatten wir uns niedergesetzt, erhob sich der Landwirt wie-